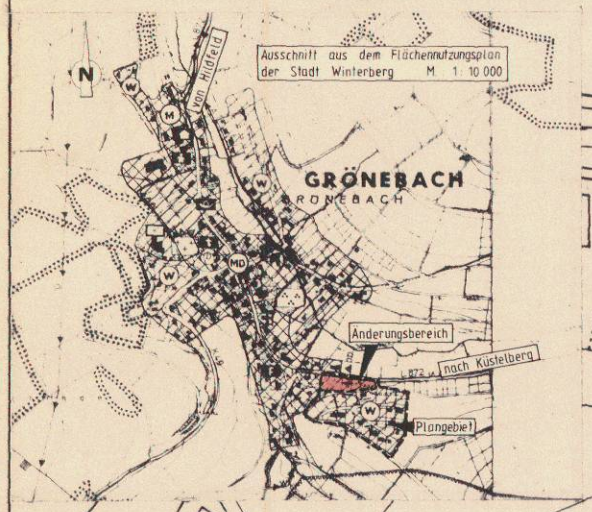
B-Plan Nr. 1a "Am Böhl" Grönebach (R)

STADT WINTERBERG Bebauungsplan Nr. 1a

"AM BÖHLWEG" in Grönebach M. 1:500

1. Änderung des Bpl's Nr. 1



Küstelberger Straße

Auf der Fohre

Am Böhl

Weg

Graben

BPL. NR. 1 "AM BÖHLWEG"

Auf der Steinrütze

Gemäß den §§ 2 (10) des BBauG und §§ 4 (28) der GO., sowie § 103 der BauO NW in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum BBauG nach § 9 (2) des BBauG.

LEGENDE:

- GRENZE DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES
- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES
- GRENZE DER VERKEHRSFLÄCHEN
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE

SATZUNG:

- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ALLGEMEINES WOHNGEBIET (WA), OFFENE BAUWEISE
- VORGESEHENE GARAGENSTELLUNG
- VORGESEHENE HAUSSTELLUNG, FIRSTRICHTUNG ZWINGEND
- ① 1 VOLLGESCHOSZ ZWINGEND, DACH 35°-40° GRZ. 0,3 · GFZ. 0,5

SATTELDÄCHER ZWISCHEN VOLLGIEBELN

DACHDECKUNG: NATURSCHIEFER ODER SCHIEFERÄHNL. MATERIAL

INNERHALB DER VORGÄRTEN SIND MAUERN, ZÄUNE ODER HECKEN NICHT GESTATTET.

GARAGEN SOLLEN MÖGLICHST UNTER DEM HAUPTDACH STEHEN. FREISTEHENDE GARAGEN SIND FLACH ABZUDECKEN. DACHRAUM ÜBER GARAGEN AN DER GRENZE DARF NICHT AUSGEBAUT WERDEN.

Der Rat der Stadt **Winterberg** hat in seiner Sitzung am **29. 04. 1982** die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. **1 "Am Böhlweg" in Grönebach beschlossen.**

Winterberg den **23. 02. 84**

Der Stadtdirektor
i. A.
gez. Janson

Siegel

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV NW 1979 S. 594) und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), hat der Rat der Stadt **Winterberg** am **23. 2. 84** die Änderungen nach der eingeschränkten Beteiligung als Satzung und die Begründung beschlossen.

Winterberg den **23. 2. 84**

Bürgermeister gez. Schnorbus
Ratsmitglied gez. Schneider
Schriftführer gez. Schauerte

Siegel

Diese Bebauungsplanänderung ist gemäß § 11 BBauG vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), mit Verfügung vom Az.: genehmigt worden.

Arnsberg, den

Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung dieses Bebauungsplanes Nr. **1a** **1. Änderung** sind entsprechend der Hauptsatzung der Stadt **Winterberg** am **01. 03. 1984** bekanntgemacht worden.
Dieser Bebauungsplan Nr. **1a** **1. Änderung** ist damit gemäß § 12 BBauG am **02. 03. 1984** rechtsverbindlich geworden, und ersetzt den entsprechenden Teilbereich des seit dem **rechts-verbindlichen Bebauungsplanes Nr. 1**

Winterberg den **12. 04. 1984**

Der Stadtdirektor
i. A.
gez. Janson

Siegel

STADT WINTERBERG Bebauungsplan Nr. 1a
"AM BÖHLWEG" in Grönebach
1. Änderung des Bpl's Nr. 1

Maßstab 1:500

Entwurf:

Planbearbeitung: Hillebrandt

Strassenplanung:

Plangebietsgrösse: 0,84 ha

Plangrösse: 0,39 qm

Meschede im **Februar 1984**

HOCHSAUERLANDKREIS
DER OBERKREISDIREKTOR
PLANUNGSAMT

Az:
61 – 82 – 12
G 1a